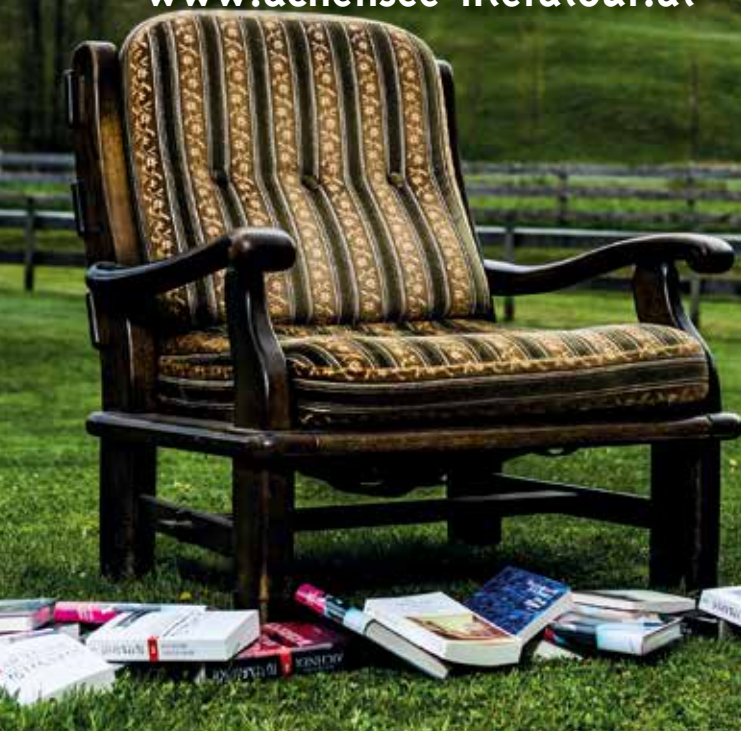


achensee. literatour

10. bis 13. Mai 2018
www.achensee-literatour.at



Bernhard Aichner • Poppy J. Anderson • Theodora Bauer
Alex Beer • Paulus Hochgatterer • Vea Kaiser
Tanja Paar • Hans Platzgumer • Thomas Raab

Programm achensee.literatour 2018

Zum bereits siebten Mal wird die malerische Landschaft rund um Tirols größten See zum Treffpunkt der Literaturszene. Von 10. bis 13. Mai 2018 lädt die achensee.literatour namhafte Autorinnen und Autoren an den Achensee.

Literatur wird hier zum Erlebnis für alle Sinne. Der See als Bühne, die Berge als Kulisse - die Lesungen im Rahmen der achensee.literatour sind einzigartig. Sie rücken Landschaft und Literatur in den gemeinsamen Fokus. So entsteht ein großes Ganzes, das Sprache erlebbar macht.

Die Region Achensee steht vier Tage lang ganz im Zeichen des geschriebenen Wortes. Gönnen Sie sich diese literarische Auszeit in einer der schönsten und mystischsten Gegenden der Alpen.

Donnerstag, 10. Mai 2018

ERÖFFNUNG achensee.literatour 2018

Beginn: 19.00 Uhr im Alten Widum in Achenkirch. Eintritt frei.

- Moderation des Abends durch **Thomas Rottenberg** (Der Standard, Servus TV)
- Eröffnungslesungen **Vea Kaiser** („Makarionissi oder Die Insel der Seligen“, Kiepenheuer & Witsch) und **Poppy J. Anderson** (erste deutsche „Selfpublisherin“, „Küsse zum Nachttisch“, Bastei Lübbe)
- Verleihung des TYROLIA achensee.literatour-Aufenthaltsstipendiums durch Martin Tschoner (Direktor Tourismusverband Achensee) und Stephan Bair (Prokurist TYROLIA) an **Tanja Paar**.
- Lesung der Preisträgerin aus ihrem Debütroman „Die Unversehrten“ (Haymon Verlag)
- Podiumsdiskussion zum Thema „Das Phänomen Selfpublishing“. Am Podium: **Poppy J. Anderson** (Autorin), **Markus Hatzler** (Verleger, GF Haymon Verlag) und **Gottfried Kompatscher** (Vorstand, TYROLIA Verlag)



Freitag, 11. Mai 2018

LESUNG MIT THEODORA BAUER

Beginn: 15.30 Uhr im Posthotel Achenkirch, Hotellobby. Eintritt frei.

Theodora Bauer liest aus ihrem Erstlingsroman „Das Fell der Tante Meri“ (Picus Verlag), für den sie im Jahre 2015 das TYROLIA achensee.literatour Stipendium erhalten hat.

Freitag, 11. Mai 2018

LITERATUR AM SCHIFF

Beginn: 19.30 Uhr Schiffsanlegestelle in Pertisau

Paulus Hochgatterer (Autor und Psychiater) liest aus seinem neuen, vielbeachteten Roman „Der Tag, an dem mein Großvater ein Held war“ (Deuticke Verlag). Moderator Thomas Rottenberg führt im Anschluss an die Lesung ein Gespräch mit dem Autor. Musikalische Umrahmung mit Tiroler Stubenmusik.

Eintritt: EUR 25,00 pro Person inkl. Schifffahrt und Begrüßungsgetränk. Reservierung erbeten bei Achensee Tourismus, Tel.: +43 (5246) 5300-0 oder info@achensee.com.



Frau Kapitän Daniela Neuhauser,

Achenseeschifffahrt: „Ich freue mich, dass bereits zum siebten Mal ein Schiff der Achensee-Flotte „Schauplatz“ einer abendlichen Lesung sein darf. Nach Köhlmeier, Glavinic und vielen anderen bin ich gespannt auf Paulus Hochgatterers neuen Roman.“





Samstag, 12. Mai 2018

MÖRDERISCHE ALMLESUNG

Treffpunkt: 10.30 Uhr an der Rofanseilbahn Talstation in Maurach, Auffahrt zur Erfurter Hütte am Rofan (Beginn Lesung 11.00 Uhr)

Bernhard Aichner und **Thomas Raab** bieten Krimispannung pur in lockerer Atmosphäre. Sie präsentieren ein „Best of“ aus ihren Werken und geben dabei auch ganz persönliche Einblicke in ihr schriftstellerisches Schaffen.

Kosten: EUR 22,00 inkl. Lesung, Berg- und Talfahrt mit der Rofanseilbahn: Reservierung erbeten bei Achensee Tourismus, Tel.: +43 (5246) 5300-0 oder info@achensee.com.

Samstag, 12. Mai 2018

LESUNG MIT THEODORA BAUER UND HANS PLATZGUMER

Beginn: 20.00 Uhr im Alten Widum in Achenkirch

Der Tiroler Autor **Hans Platzgumer** präsentiert seinen neuen Roman „Drei Sekunden Jetzt“ (Zsolnay Verlag) und die TYROLIA achensee.literatour Stipendiatin aus dem Jahr 2015, **Theodora Bauer**, liest aus ihrem zweiten Roman „Chikago“ (Picus Verlag). Im Anschluss Autorengespräch moderiert von Thomas Rottenberg.

Eintritt: EUR 12,00 pro Person: Reservierung erbeten bei Achensee Tourismus, Tel.: +43 (5246) 5300-0 oder info@achensee.com.

Sonntag, 13. Mai 2018

KRIMIWANDERUNG

Treffpunkt: 10.00 Uhr am Parkplatz, Beginn Dien-Mut-Weg, nahe Gasthof St. Hubertus in Pertisau.

Krimiwanderung am Dien-Mut-Weg und anschließende Lesung auf der Rodlhütte mit Autorin **Daniela Larcher (Pseudonym Alex Beer)**, die eigens für die Wanderung einen Kurzkrimi verfasst hat.

Wanderausrüstung ratsam. Gehzeit inkl. Leseпаusen rund 2 Stunden. Findet bei jedem Wetter statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Martin Tschoner, Direktor Tourismusverband



Achensee.literatour Stipendiatin (Theodora Bauer, 2015) mit gleich zwei Lesungen an den Achensee zurückkehrt, ist wohl ein Zeichen, dass sich die Autoren und Autorinnen hier sehr wohl fühlen! Ich bin stolz, dass sich das Festival in den letzten Jahren so gut entwickelt hat!



Literarische Tage am Achensee

ab EUR 164,00
pro Person mit Frühstück

Buchen Sie Ihren Literatur-Urlaub am Achensee.

- 3 Nächte inkl. Frühstück, Halbpension oder 3/4 Pension Zeitraum: 10. bis 13. Mai 2018 (Donnerstag bis Sonntag)
- Zutritt zu allen Veranstaltungen der achensee.literatour 2018
- Unterbringung nach Wahl: Pension, 4- bzw. 5-Sterne Hotel

Nähere Informationen zum Angebot erhalten Sie bei Achensee Tourismus, info@achensee.com, www.achensee.com.

Die AutorInnen der achensee.literatur 2018



Aichner, Bernhard: Geboren 1972, lebt als Schriftsteller und Fotograf in Innsbruck. Er schreibt Romane, Hörspiele und Theaterstücke. Für seine Arbeit wurde er mit mehreren Literaturpreisen und Stipendien ausgezeichnet, zuletzt mit dem Friedrich-Glauser-Preis für „Interview mit einem Mörder“. Nach den Spannungsromanen „Nur Blau“ und „Schnee kommt“, erschienen die drei Max-Broll-Krimis „Die Schöne und der Tod“, „Für immer tot“ und „Leichenspiele“. Für seine Totenfrau-Triologie erntete er begeisterte Kritiken, er stand damit sowohl in Österreich als auch in Deutschland monatlang auf den Bestsellerlisten. Der Roman wurde in zahlreiche Länder verkauft, eine Verfilmung ist in Vorbereitung. Aichner ist auch Schirmherr der achensee.literatur.



Anderson, Poppy J.: Geboren 1983 ist das Pseudonym der deutschen Historikerin Carolin Bendel, die bereits zu Kindertagen ihre Liebe zu Büchern entdeckte und im Alter von dreizehn Jahren mit dem Schreiben begann. Nach ihrem Studium der Germanistik und Geschichtswissenschaft und während ihrer Recherche für ihre Dissertation zu deutsch-israelischer Sicherheitspolitik hörte sie Ende 2012 vom Selfpublishing und veröffentlichte eines ihrer Manuskripte über Amazon. Im März 2015 wurde sie zur ersten deutschen Selfpublisherin, die über eine Million Bücher verkauft hatte. Im gleichen Jahr erhielt ihr Roman „Küss mich, du Vollidiot“ den LoveLetter Award in der Kategorie „Bester Liebesroman des Jahres“. Alle ihre Romane landeten auf Platz 1 der Kindle-Bestsellerliste. Ihre Buchreihe „Taste of Love“, die über den Verlag Bastei Lübbe erschien, schaffte es auf die Spiegelbestsellerliste.



Bauer, Theodora: Geboren 1990 in Wien, lebt im Burgenland, studiert Publizistik und Philosophie in Wien. Publikationen in Anthologien sowie im Radio. Außerdem Essays, z.B. „Così fanno i filosofi“ (über zwei der bekanntesten Mozart-Opern) sowie Theaterstücke, z.B. das preisgekrönte „papier.waren.pospischil“ (Verlag Schultz & Schirm). Im Picus Verlag erschien 2014 ihr erster Roman „Das Fell der Tante Meri“, 2017 folgte „Chikago“. Bauer hat 2015 das TYROLIA achensee.literatur Stipendium erhalten. Nun kehrt sie mit ihrem aktuellen Buch an den Achensee zurück.



Beer, Alex: Geboren in Bregenz, hat Archäologie studiert und lebt in Wien. Nach „Der zweite Reiter“, der von der Presse hochgelobt und mit dem Leo-Perutz-Preis für Kriminalliteratur ausgezeichnet wurde, erscheint mit „Die rote Frau“ am 21. Mai 2018 der zweite Band ihrer spannenden Reihe um Polizeiaгент August Emmerich.

Die AutorInnen der achensee.literatur 2018



Hochgatterer, Paul: Geboren 1961 in Amstetten/Niederösterreich, lebt als Schriftsteller und Kinderpsychiater in Wien. Er erhielt diverse Preise und Auszeichnungen, zuletzt den Österreichischen Kunstpreis 2010. Bei Deuticke erschienen bisher: „Über die Chirurgie“ (Roman, 1993, Neuauflage 2005), „Die Nystensche Regel“ (Erzählungen, 1995), „Wildwasser“ (Erzählung, 1997), „Caretta caretta“ (Roman, 1999), „Über Raben“ (Roman, 2002), „Eine kurze Geschichte vom Fliegenfischen“ (Erzählung, 2003), „Die Süße des Lebens“ (Roman, 2006), „Das Matratzenhaus“ (Roman, 2010), „Katzen, Körper, Krieg der Knöpfe. Eine Poetik der Kindheit“ (2012) und „Der Tag, an dem mein Großvater ein Held war“ (Erzählung, 2017).



Kaiser, Vea: Geboren 1988, studiert Altgriechisch in Wien. Ihr Debütroman „Blasmusikpop“ wurde 2013 als bestes deutschsprachiges Debüt auf dem internationalen Festival du Premier Roman in Chambéry vorgestellt und für den aspekte-Preis nominiert. 2014 war sie Writer-in-Residence an der Bowling Green State University und wurde zur österreichischen Autorin des Jahres gewählt. Im Jahr 2015 erschien ihr zweiter Roman „Makarionissi“, der in Deutschland und Österreich zum Bestseller wurde und von der Stiftung Ravensburger Verlag die Auszeichnung „Bester Familienroman“ erhielt.



Paar, Tanja: Geboren in Graz, wohnhaft in Wien, ist Journalistin, Moderatorin und Medientrainerin. Neben ihrem Studium der Germanistik, Geschichte und Philosophie in Graz, Wien und Lausanne arbeitete sie freiberuflich beim FALTER und dem Nachrichtenmagazin Profil. Danach war sie zwölf Jahre Redakteurin der österreichischen Tageszeitung derStandard. 2011 wurde sie zur „Journalistin des Jahres“ gewählt, 2015 zur „Medienlöwin“. Mit dem Besuch der Leondinger Akademie für Literatur 2015/2016 hat sie in Sachen literarisches Schreiben Nägel mit Köpfen gemacht: „Die Unversehrten“ ist ihr Debüt.



Raab, Thomas: wurde 1970 in Wien geboren. Nach 10-jähriger Tätigkeit als Mathematik-, Sport- und Musiklehrer war er im Musical- und Musiktheaterbereich unterwegs. Seit der Veröffentlichung seines Debüt-Romans Der Metzger muss nachsitzen (2007) ist er als freischaffender Autor und Musiker tätig. Mittlerweile gibt es bereits sieben Ausgaben seiner Romane rund um den Restaurator Willibald Adrian Metzger. Seinen endgültigen Durchbruch schaffte Raab mit der Verfilmung seiner Werke Der Metzger und der Tote im Haifischbecken und Der Metzger muss nachsitzen. 2015 erschien Still – Chronik eines Mörders. Für sein Schaffen wurde Raab bereits mehrfach

Die AutorInnen der achensee.literatour 2018

ausgezeichnet – wie zum Beispiel mit dem Leo-Perutz Preis für Kriminal Literatur oder 2017 mit dem 1. Österreichischen Krimipreis.



Platzgumer, Hans: Geboren 1969 in Innsbruck, lebt in Bregenz. Er studierte an der Musikhochschule in Wien, absolvierte ein Filmmusik-Studium in Los Angeles und veröffentlicht in unterschiedlichen Formationen elektronische Musik. Er schreibt Romane, Hörspiele, Opern, Theatermusik und Essays. Bücher zuletzt: „Trans-Maghreb“ (Novelle, 2012) und „Korridorwelt“ (Roman, 2014).



Rottenberg, Thomas: 1969 in Wien geboren, ist Buchautor, Moderator, Kolumnist & Journalist, Lauf- und Outdoorblogger, Reisender, Geschichtenerzähler. Seit 2000 arbeitet er als Redakteur bei der Tageszeitung Der Standard, aktuell ist er regelmäßig mit „Rotte rennt“, „Draussen sein mit ...“ & „Radkasten“ zu lesen. Ebenso schreibt er für Falter, VOR-Magazin, Immobilienmagazin, bei der TAI oder für Fisch & Fleisch. 2011 wurde er mit dem Fernsehpreis der Österreichischen Erwachsenenbildung“ ausgezeichnet.

Partner der achensee.literatour 2018



Bildquellen: Aichner © fotowerk aichner, Raab © Simone Heher-Raab, Daniela Larcher © Ian Ehm, Tanja Paar © Pamela Rußmann, Paulus Hochgatterer © corn.at - Deuticke, Theodora Bauer © Paul Feuersänger, Hans Platzgumer © Chris Nils Laine, Poppy J. Anderson © Tomas Rodriguez, Veia Kaiser © Ingo Pertramer Landschaftsbilder © Achensee Tourismus, www.achensee.com



Achenkirch • Maurach • Pertisau • Steinberg • Wiesing

**Achensee Tourismus • Im Rathaus 387 • 6215 Achenkirch am Achensee
Tel.: +43 (5246) 5300-0 • Fax: +43 (5246) 5333
info@achensee.com • www.achensee.com**